Pfingsten (Bitten entlang GL 342); Renovabis-Aktion „Sie fehlen. Immer. Irgendwo“; Pfingstlager; Kriege; Priesterweihe

Am Pfingstfest ist der Geist auf die Jünger herabgekommen,   
den Jesus Christus verheißen hatte;   
wir bitten, dass der Geist auch zu uns   
und in diese Welt kommt  
[…und antworten jeweils: …und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.]

Komm, Heiliger Geist, der Leben schafft, erfülle uns mit deiner Kraft –

…uns und alle, die mutlos sind oder verzweifelt,   
alle, die sich nach wirklichem Leben sehnen,   
alle, die in Pfingstlagern oder Kurzurlauben intensives Leben ermöglichen und erfahren  
und alle, die fern der Heimat ihre Arbeitskraft zur Verfügung stellen.

V: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen

A: und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.  
(oder GL 342 erste Zeile: Komm Heilger Geist, der Leben schafft)

Komm, Tröster, der die Herzen lenkt, du Beistand, den der Vater schenkt

… zu denen, die Trost suchen in Trauer oder schwerer Enttäuschung;  
komm zu allen, die anderen Beistand geben   
 und dafür sogar Einschränkungen in Kauf nehmen für sich und ihre Familien.

V: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen

A: und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.  
(oder GL 342 erste Zeile: Komm Heilger Geist, der Leben schafft)

Du öffnest uns den stummen Mund und machst der Welt die Wahrheit kund.

Komm, wo Unrecht beim Namen genannt werden muss,  
komm, wo deine Gläubigen neue Worte suchen und finden,   
die Botschaft heute weiterzusagen –   
[zB im Bistum Trier:  
und besonders zu den Männern, die der Bischof in diesen Tagen   
 zu Priestern für unser Bistum weiht].

V: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen

A: und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.  
(oder GL 342 erste Zeile: Komm Heilger Geist, der Leben schafft)

Entflamme Sinne und Gemüt, dass Liebe unser Herz durchglüht

…und damit auch die davon etwas spüren, die verbittert sind,   
 von Hass erfüllt oder einsam,  
und auch die, die sich für nichts mehr begeistern können   
 und sich in sich selbst verschließen.

V: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen

A: und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.  
(oder GL 342 erste Zeile: Komm Heilger Geist, der Leben schafft)

Die Macht des Bösen banne weit, schenk deinen Frieden allezeit

… den Frieden, auf den die Menschen sehnsüchtig warten in der Ukraine,   
 im Jemen, im Sudan und in all den Kriegs- und Konfliktgebieten unserer Welt;  
Frieden auch für alle, die ihm Wege bereiten wollen: Diplomatinnen und Politiker,   
 Friedens-Aktivistinnen und Soldaten.

V: Komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen

A: und entzünde neu das Feuer deiner Liebe.  
(oder GL 342 erste Zeile: Komm Heilger Geist, der Leben schafft)

Abschluss: (evtl gesungen GL 3426)  
Lass gläubig uns den Vater sehn,   
sein Ebenbild, den Sohn verstehn   
und dir vertraun, der uns durchdringt   
und uns das Leben Gottes bringt. Amen